

VOLKSWAGEN

AKTIENGESELLSCHAFT

FAQ

Error_E_ERGEBNIS_ASN Abgelehnt

VOLKSWAGEN

AKTIENGESELLSCHAFT

Versionierungen

Version	Datum	Änderung
1.0	09.01.2019	VDA4987 – Interpretation eines Error Report - Beispiel: MEA-Segment 10 (Segmentfeld 6314)
1.1	08.04.2020	Versionierung
	09.04.2020	F00350 BGM+351+ Fehlender Prozess Indikator
	09.04.2020	F03210 – EQD+ Frachträger
	09.04.2020	F05411 – RFF+ON Abschluss-/Bestellnummer
1.2	17.04.2020	F05700 – IMD+++ Produkt-/Leistungsbeschreibung
	17.04.2020	F02420 – NAD+ST_Werksnummer/ Warenempfänger (ship to)
	17.04.2020	F03160 – TDT+12 – Transportinformat./ Kunden-Sendungsfreigabe-nummer
	17.04.2020	F03170 – TDT+12 – Transportinformat./ Kunden-Sendungsfreigabe-nummer
	17.04.2020	F01260 – MEA+AAX+AAL_Maßeinheit, Code- Sendungsmaß (Gewicht/ Volumen) Nettogewicht
1.3	30.04.2020	F04760 – PAC+1 Art der Verpackung
1.4	29.05.2020	Strukturfehler – Nachricht hat nicht die Struktur einer gültigen ASN
	29.05.2020	Testkennzeichen - UNB+...+++++1-
1.5	15.06.2020	F 01800 - RFF+CRN Sendungsnummer

VOLKSWAGEN

AKTIENGESELLSCHAFT

Inhalt

Versionierungen	2
FAQ – häufig gestellte Fragen und häufig auftretende Fehlermeldungen/ Zielgruppe	4
Fehlerbehebung - Hilfestellungen	6
F10700 – NAD+SE; NAD+SF Lieferanten-/ Sendernummer	8
F02670 – NAD+FW - Spediteur DUNS	9
F09770 – DTM+11_Versanddatum	10
F06210 – LOC+7/ LOC+11_Anlieferstelle/ Abladestelle	11
F06490 – TDT+12 – Transportinformationen.....	12
F03160 – TDT+12 – Transportinformationen/ Kunden-Sendungsfreibagenummer.....	13
F03170 – TDT+12 – Transportinformationen/ Kunden-Sendungsfreibagenummer.....	14
F03210 – EQD+ Frachtträger.....	15
F12260 – MEA+AAX+AAL_Sendungsmaß (Gewicht/ Volumen) Nettogewicht.....	16
F01260 – MEA+AAX+AAL_Maßeinheit, Code- Sendungsmaß (Gewicht/ Volumen) Nettogewicht	16
F03310 – PAC+ Packmittelcode Packstück/ Verpackung	17
F07910 – PCI+17 Labeltyp der Ladeinheit 1J oder 3J	18
F03810 – PAC+1+35 Menge, Typ und Eigentumskenung	20
F08611 – NAD+ST_Werksnummer.....	21
F02420 – NAD+ST_Werksnummer/ Warenempfänger (ship to).....	21
F12250 – LIN+++_Artikelnummer enthält Leerzeichen	22
F10460 – GIN+ML+ Packstücknummer der Ladeinheit.	23
F00350 – BGM+351+ Fehlender Prozess Indikator	24
F05411 – RFF+ON Abschluss-/Bestellnummer	25
F05700 – IMD+++ Produkt-/Leistungsbeschreibung	26
F04760 – PAC+1 Art der Verpackung	26
F 01800 - RFF+CRN Sendungsnummer	27
Strukturfehler – Nachricht hat nicht die Struktur einer gültigen ASN	28
Testkennzeichen - UNB+...+++++1	29

FAQ – häufig gestellte Fragen und häufig auftretende Fehlermeldungen/ Zielgruppe

Zielgruppe:

- Wareneingänge
- Lieferanten
- EDI-Provider
- interessierte Mitarbeiter

VDA4987 - Error Report

Die nachfolgenden Infos sollen beim Auffinden eines Fehlers aus dem Error-Report unterstützen.

Allgemeiner Aufbau des Fehlerberichts

Auf einen oder mehrere Fehler in einer VDA4987 wird durch verschiedene Indikatoren hingewiesen, die anhand eines nachfolgenden Beispiels erläutert werden. Die Fehler werden im Report nach den betroffenen Segmenten dargestellt.

VDA4987 Fehler-Report

Übertragungsdatum: 22.01.2019 15:10
 Lieferantenummer: 0001737100
 Lieferscheinnnummer(n): 1234567
 Sendungsnummer: 01
 Werk Kunde: 11

Ergebnis: ABGELEHNT

UNB: Nutzdaten-Kopfsegment

UNB+UNOC:3+Test+00013000001VW KEY+190122:1248+12+++++1

2	Datenelement	Info	Inhalt	Fehler	Beschreibung
	Segment	UNB	UNB		
	Syntax-Kennung	0001	UNOC		
	Syntax-Versionsnummer	0002	3		
	Absenderbezeichnung	0004	Test		
	Empfängerbezeichnung	0010	00013000001VW KEY		
	Datum der Erstellung	0017	190122		
	Uhrzeit der Erstellung	0019	1248		
	Datenaustauschreferenz	0020	12		
	Anwendungsreferenz	0026			
	Verarbeitungspriorität, Code	0029			
	Bestätigungsanforderung	0031			
	Austauschvereinbarungskennung	0032			
	Test-Kennzeichen	0035	1	99990	Achtung!! Übertragungsdatei ist ein Test. Bei Übertragung des Testkennzeichens wird die Nachricht nicht an das Empfänger-System weitergeleitet. Es erfolgt nur eine Prüfung der Nachricht und der Absender erhält ein Prüfungsbericht.

MEA: Sendungsmaß (Gewicht / Volumen)

MEA+AAx+AAD+KGM: 0

8	Datenelement	Info	Inhalt	Fehler	Beschreibung
	Segment	MEA	MEA		
	Messung/Zweck Qualifier	6311	AAx		
	Gemessene Dimension, Code	6313	AAD		
	Maßeinheit, Code	6411	KGM		
	Messwert	6314	0	01140	Der Wert muss > 0 sein.

MEA: Anzahl der Ladeeinheiten der Sendung

MEA+AAE++C62: 1

10	Datenelement	Info	Inhalt	Fehler	Beschreibung
	Segment	MEA	MEA		
	Messung/Zweck Qualifier	6311	AAE		
	Gemessene Dimension, Code	6313	AAD		
	Maßeinheit, Code	6411	C62		
	Messwert	6314	1	05490	Die Anzahl der Ladeeinheiten der Sendung (MEA+AAE) stimmt nicht mit der tatsächlichen Anzahl in den PAC-Segmenten der CPS+++3/4 überein.

Der Farb-Code

In einem Fehler-Report gibt es die Farb-Codierungen Rot, Gelb Grün und Blau.

- **Rot**
 Rot markierte Felder stehen für einen Fehler, bei dessen Auftreten die VDA4987 abgelehnt wird, da diese VDA4987 nicht verarbeitet werden kann.

	Gemessene Dimension, Code	6313	AAD		
	Maßeinheit, Code	6411	KGM		
	Messwert	6314	0	01140	Der Wert muss > 0 sein.

VOLKSWAGEN

AKTIENGESELLSCHAFT

- Gelb**

Gelb markierte Felder stehen für einen Fehler, bei dessen Auftreten die VDA4987 zwar verarbeitet werden kann, die Auswahl jedoch nicht korrekt ist. Eine erneute Versendung der VDA ist nicht gestattet. Bitte nehmen Sie Kontakt zum Wareneingang auf.

Gemessene Dimension, Code	6313			
Maßeinheit, Code	6411	C62		
Messwert	6314	1	05490	Die Anzahl der Ladeeinheiten der Sendung (MEA+AAE) stimmt nicht mit der tatsächlichen Anzahl in den PAC-Segmenten der CPS+++3/4 überein.

- Grün**

Grün markierte Felder können ohne Probleme verarbeitet werden.

Segment	UNB	UNB		
Syntax-Kennung	0001	UNOC		
Syntax-Versionsnummer	0002	3		

- Blau**

Die VDA wurde mit Testkennzeichen gesendet

Austauschvereinbarungskennung	0032			
Test-Kennzeichen	0035	1	99990	Achtung!! Übertragungsdatei ist ein Test. Bei Übertragung des Testkennzeichens wird die Nachricht nicht an das Empfänger-System weitergeleitet. Es erfolgt nur eine Prüfung der Nachricht und der Absender erhält ein Prüfungsbericht.

Grundsätzliche Erklärung eines Fehlerberichtes:

Fehlermeldung:

Das fehlerhafte Feld wird benannt; die fehlerhafte Zeile bezeichnet:

MEA: Sendungsmaß (Gewicht / Volumen)
MEA+AAE+AAD+KGM : 0

8	Datenelement	Info	Inhalt	Fehler	Beschreibung
	Segment	MEA	MEA		
	Messung/Zweck Qualifier	6311	AAX		
	Gemessene Dimension, Code	6313	AAD		
	Maßeinheit, Code	6411	KGM		
	Messwert	6314	0	01140	Der Wert muss > 0 sein.

Hintergrund:

Im Beispiel ist der Ablehnungsgrund der fehlerhafte Wert „0“ im MEA-Segment in Zeile 08 der übermittelten VDA4987.

Der Messwert in der gesendeten VDA4987 muss größer 0 sein, um elektronisch verarbeitet werden zu können.

Um die entsprechende Stelle in der Guideline zu finden werden die folgenden Angaben aus dem Error-Report benötigt:

- Das betroffene Segment – im Beispiel: MEA
- Das Segmentfeld in der Guideline – im Beispiel in der Spalte „Info“: 6314

Lösung:

Der Fehler kann direkt in der Fehlermeldung gesehen werden:

MEA: Sendungsmaß (Gewicht / Volumen)
MEA+AAE+AAD+KGM : 0

8	Datenelement	Info	Inhalt	Fehler	Beschreibung
	Segment	MEA	MEA		
	Messung/Zweck Qualifier	6311	AAX		
	Gemessene Dimension, Code	6313	AAD		
	Maßeinheit, Code	6411	KGM		
	Messwert	6314	0	01140	Der Wert muss > 0 sein.

⇨ Segment
⇩
Segmentfeld im Guide

VOLKSWAGEN

AKTIENGESELLSCHAFT

Weitere Informationen finden Sie in der VDA4987 EDI-Richtlinie.

Link: www.vwgroupsupply.com

- Cooperation/ Zusammenarbeit
- Electronic data interchange/ Elektronischer Datenaustausch
- Contacts/ Kontakte
- EDI Guidelines
 - Delivery call-offs/ Lieferabrufe
 - e.g. VDA4984 – Global DELFOR
 - Advanced Shipping Notes/ Lieferscheindaten
 - E.g. VDA 4987 - Global DESADV

St	Format	Anwendung	Beispiel
MEA	Nr 11 Status R MaxWdh 1	Bruttogewicht der Sendung	
MEA			MEA
6311	M an..3	Messung, Zweck, Qualifier AAX Consignment measurement	+AAX
C502	R	Einzelheiten zu Maßangaben	
6313	R an..3	Gemessene Dimension, Code AAD Consignment gross weight	+AAD
C174	R	Maßwert/Bandbreite	
6411	M an..8	Maßeinheit, Code KGM kilogram	+KGM
6314	R n..7	Messwert Bruttogewicht - Gewicht (Masse) ausschließlich Transportausrüstung (carriers equipment) Das Gewicht ist auf volle Kilogramm aufzurunden, außer bei Sendungsgewichten kleiner 1 Kilogramm.	:9'

Bemerkung:

Beispiel: MEA+AAX+AAD+KGM:9'

Fehlerbehebung - Hilfestellungen

Alle Fehler aus dem Fehler-Report müssen vor dem erneuten Versandt korrigiert werden.

Validierungsportal - Information für Nutzung des Validierungsportals

Lieferschein- und Transportdaten (ASN) können im kostenlosen Validierungsportal geprüft werden:

<https://portal.gefeg.com/Volkswagen.htm>

Anwender können sich im Validierungsportal kostenlos registrieren und ihren Benutzernamen und das Passwort selbst festlegen.

Erneuter Test – mit Testkennzeichen im UNB-Segment

Nachdem alle Fehler aus dem Error Report bearbeitet und korrigiert wurden, kann die VDA4987 mit Test-Flag im UNB-Segment (siehe Guideline) erneut gesendet werden.

Die gültigen OFTP-Parameter und VFN (virtual file name), sowie Kontaktdaten sind im Internet hinterlegt:

http://www.vwgroupsupply.com/one-kbp-public/de/kbp_public/information/electronic_data_interchange/electronic_data_interchange.html

Zu jedem Test wird zeitnah ein Protokoll per Mail an die in der EDI-Partnerverwaltung hinterlegten Lieferantenkontakte zurückgesendet, daher liegt es im Interesse der Lieferanten die Kontaktdaten aktuell in der EDI-Partnerverwaltung hinterlegen zu lassen.

Mögliche Änderungen an den Kontaktdaten können dem EDI-Support-Team gemeldet werden.

VOLKSWAGEN

AKTIENGESELLSCHAFT

Lieferant hat nach dem Test kein Prüfprotokoll erhalten...

Sollte kein Prüfprotokoll an den Lieferanten gesendet worden sein, sollten die folgenden Angaben geprüft werden:

- Lieferantenkontakte in der EDI-Partnerverwaltung
- SFID: (00013000001VW KEY)
- Lieferantenummer

ACHTUNG: diese muss bei der VDA4987 für Audi und VW immer 10-stellig sein (eine Übersicht der Lieferantenummern ist unter F10700 – NAD+SE; NAD+SF Lieferanten/ Sendernummer. zu finden)

VOLKSWAGEN

AKTIENGESELLSCHAFT

F10700 – NAD+SE; NAD+SF Lieferanten-/ Sendernummer

Fehlermeldung:

Die Lieferantenummer darf nur aus Buchstaben und Ziffern bestehen, Sonderzeichen sind nicht erlaubt.

NAD: Verkäufer

NAD+SE+540000::92++.....+0051+DE

T6	Datenelement	Info	Inhalt	Fehler	Beschreibung
	Segment	NAD	NAD		
	Beteiligter, Qualifier	3035	SE		
	Identifikation des Beteiligten	3039	540000	10700	VW/Audi-Werke Europa: Lieferantenummer muss numerisch 10 stellig sein.
	Codeliste, Code	1131			
	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	3055	92		
	Name des Beteiligten	3036			
	Straße und Hausnummer oder Postfach	3042	ISARSTR 4		
	Ort	3164			
	Postleitzahl, Code	3251			
	Ländernamen, Code	3207	DE		

Hintergrund:

Die Lieferantenummer muss, bezogen auf beliefertes Werk und Dateiname, in einem bestimmten Format verwendet werden in NAD+SE und NAD+SF:

Lösung:

LN in VDA4987 für VW sollte aussehen, wie folgt (entsprechend: Lokale LieferantenNr. wie im Lieferabruf übertragen):

Abkürzung/ Abbreviation	Gesellschaft/ Brand	LieferantenNr SupplierNrLength	Beispiel Example	Index	KorrekteForm correct form
AU	Audi	10-stellig; 10-digits	123456	00	0012345600
BY	Bentley	9-stellig; 9-digits	0U0ABCD	00	0U0ABCD00
CS	Škoda	6-stellig; 6-digits	12345	00	123450
GY	Audi Hungaria	10-stellig; 10-digits	123456	00	0012345600
LA	Lamborghini	6-stellig; 6-digits	123456	keiner	123456
MX	Volkswagen Mexico	10-stellig; 10-digits	60010000	30	6001000030
PA	Porsche Osnabrück	6-stellig; 6-digits	12345	00	123450
RU	Volkswagen Russland	9-stellig; 9-digits	000001234	keiner	000001234
SE	SEAT	5-stellig; 5-digits	12345	keiner	12345
US	Volkswagen Chattanooga	10-stellig; 10-digits	10020000	10	1002000010
VW	Volkswagen	10-stellig; 10-digits	123456	00	0012345600

Beispiel:

NAD+SE+0000128311::92++Name1:Name2+Street1:Street2+City++12345+DE

VOLKSWAGEN

AKTIENGESELLSCHAFT

F02670 – NAD+FW - Spediteur DUNS

Fehlermeldung:

DUNS (RFF+ANK) des Spediteurs (NAD+FW) fehlt.

Übertragung wird verarbeitet, läuft aber zur Zeit auf **warning** (Feb. 2020). In absehbarer Zeit wird das Mapping dahingehend geändert, dass dies als harter Fehler gemapped und somit belastet wird.

Error	Description
02670	DUNS (RFF+ANK) of the freight carrier (NAD+FW) missing. SG2.SG3

Hintergrund:

Lieferantenummer, die Volkswagen dem Spediteur zugewiesen hat (3055 = 92).

Ist der Spediteur nicht von Volkswagen beauftragt oder seine Nummer nicht bekannt, soll hier die Nummer, mit der der Lieferant den Spediteur identifiziert, angegeben werden (3055 =91).

Für das Format gilt folgende Regel in Abhängigkeit vom

Code in DE 3055: Code 92 Format = an..10, Code 91 = an..35

Lösung:

Die EDI Guideline sagt hierzu:

NAD	Nr	34	ID, Name, Anschrift
	Status	M	
	MaxWdh	1	
St	Format	Anwendung	Beispiel
NAD			NAD
3035	M an..3	Beteiligter, Qualifier FW Spediteur	+FW
C082	R	Identifikation des Beteiligten	
3039	R an..10	Beteiligter, Identifikation Lieferantenummer, die Volkswagen dem Spediteur zugewiesen hat (3055 = 92). Ist der Spediteur nicht von Volkswagen beauftragt oder seine Nummer nicht bekannt, soll hier die Nummer, mit der der Lieferant den Spediteur identifiziert, angegeben werden (3055 =91). Für das Format gilt folgende Regel in Abhängigkeit vom Code in DE 3055: Code 92 Format = an..10, Code 91 = an..35	+0002345600
1131	N	Not used	
3055	R an..3	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code 92 Zugewiesen vom Käufer oder dessen Agenten Verantwortliche Stelle für Codepflege 91 Zugewiesen vom Verkäufer oder dessen Agenten	: 92

Bemerkung:

Spediteur ist der mit der Transportorganisation beauftragte Partner.

Nach erfolgter Korrektur sollte das erwähnte LOC + FW-Segment folgendermaßen aussehen:

Beispiel:

NAD+FW+0002345600::92++Name1:Name2+Street1:Street2+City++12345+DE

F09770 – DTM+11 Versanddatum

Fehlermeldung:

Das Versanddatum (DTM+11) darf nicht in der Zukunft liegen.

DTM: Versanddatum, tatsächlich

DTM+11:20200226:102

7	Datenelement	Info	Inhalt	Fehler	Beschreibung
	Segment	DTM	DTM		
	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne Qualifier	2005	11		
	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	2380	20200226	09770	Das Versanddatum (DTM+11) darf nicht in der Zukunft liegen.
	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne Formatqualifier	2379	102		

Hintergrund:

In einigen Werken wird dieses Versanddatum im Wareneingang als Lieferscheindatum interpretiert. Das auf den sendungsbegleitenden Papierdokumenten angedruckte Lieferscheindatum kann von diesem Versanddatum abweichen.

Lösung:

Muss-Segment: DTM+11- Tatsächliches Versanddatum erwartet.

Die EDI Guideline sagt hierzu:

DTM	Nr	9	Status	R	Tatsächliches Versanddatum
			MaxWdh	1	

St	Format	Anwendung	Beispiel
DTM			DTM
C507	M	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	
2005	M an..3	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier 11 Versanddatum/-zeit	+11
2380	R an..12	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert Das Datum zu dem die Waren versendet werden (oder wurden).	:20131201
2379	R an..3	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code 102 CCYYMMDD 203 CCYYMMDDHHMM	:102'

Achtung:

Datums-, Uhrzeit-, Zeitspannen-FORMAT beachten!

Beispiel:

DTM+11:20131201:102'

VOLKSWAGEN

AKTIENGESELLSCHAFT

F06210 – LOC+7/ LOC+11 Anlieferstelle/ Abladestelle

Fehlermeldung:

Das Muss-Datenelement %s im LOC+7 ist leer oder fehlt. Das Format darf die zulässige Länge von drei Stellen nicht überschreiten

LOC: (VDA ==> internal destination)

LOC+7+ : : 92 : VOLKSWAGEN AG; TE LOGISTIKZENTRUM; BIRNBAUMSTUCKE 1; ; 38448; WOLFSBURG (WARMENAU); DE

13	Data element	Pos	Content	Error	Description
	Record-Type	LOC	LOC		
	Location function code qualifier	3227	7		
	Location identifier	3225		06210	The mandatory data element in the LOC+7 is empty or missing.
	Code list identification code	1131			
	Code specifying the agency responsible for a code list	3055	92		
	Location name	3224	VOLKSWAGEN AG; TE LOGISTIK ZENTRUM; BIRNBAUMSTUCKE 1; ; 38448; WOLFSBURG (WARMENAU); DE		

Hintergrund:

Der Point of Use/ Anlieferstelle LOC+7 muss übertragen werden, wenn er im Call-off gesendet wurde. Es handelt sich hier um die Entladestelle. Interner Standort des Wareneempfängers, an dem die Waren nach dem Entladen vom Transportmittel, gelagert werden, z.B. ein Förderband, ein Lager oder ähnliches, steht in LOC+11.

Die Handhabung ist nicht VDA-konform. In LOC+11 wird die Abladestelle bezeichnet, bei der es sich aber um den Lagerort handelt

Manchmal verdrehen Lieferanten die Anlieferstelle/ Entladestelle (LOC + 7, 3-stellig) und die Abladestelle/ Lagerort (LOC + 11, 5-stellig).

Lösung:

Den korrekten Wert dem Lieferabruf entnehmen.

Die EDI Guideline sagt hierzu:

LOC	Nr	32	Anlieferstelle (VDA: Interner Verwendungsort (internal destination))
	Status	D	
	MaxWdh	1	

St	Format	Anwendung	Beispiel
LOC			LOC
3227	M an..3	Ortsangabe, Qualifier 7 Lieferort	+7
C517	R	Ortsangabe	
3225	R an..3	Ortsangabe, Nummer Ort / Platz / Lokation ID	+CKD
1131	N	Not used	
3055	O an..3	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code Verantwortliche Stelle für Codepflege 92 Zugewiesen vom Käufer oder dessen Agenten	: 92
3224	O an..256	Ortsangabe Ort / Platz / Lokation Name	:Halle 103; Zufahrt ueber A39; 38436 Wolfsburg; Deutschland'

Nach erfolgter Korrektur sollte das erwähnte LOC + 7-Segment folgendermaßen aussehen:

NAD+ST+24 : : 92++*****++*****+DE '

LOC+7+CKH : : 92 '

NAD+FW+257631 : : 92++*****++*****++*****+DE '

RFF+ANK: 401537555 '

TOD+6++FCA '

TDT+12++30+++++MA951DH '

F06490 – TDT+12 – Transportinformationen

Fehler:

Die Muss-Datenelementgruppe im TDT+12 ist leer oder fehlt.

TDT: Details of transport

TDT+12++30

28	Data element	Pos	Content	Error	Description
	Record-Type	TDT	TDT		
	Transport stage code qualifier	8051	12		
	Means of transport journey identifier	8028			
	Transport mode name code	8067	30		
	Transport means identification name identifier	8213		06490	The mandatory data element group in the TDT+12 is empty or missing.

Begründung:

Innerhalb des genannten Segments fehlen wichtige Informationen.

```
NAD+FW+312650::92++DHL Supply Chain México+Km.
RFF+ANK:812874071'
TOD+6++EXW'
LOC+1+:::Irapuato'
TDT+12++30'
EQD+TE'
CPS+1++3'
```

Hintergrund:

Abhängig von der Transportmittelart ist das polizeiliche Kennzeichen des LKWs bzw. die Waggon- oder Wechselbrückennummer, der Schiffsname oder Flugnummer einzusetzen.

Die Identifikation eines Anhängers, Sattelauflegers oder anderer zusätzlicher Transportausrüstung erfolgt im EQD-Segment.

Lösung:

Die EDI Guideline sagt hierzu:

C222	R	Transportmittel-Identifikation	
8213	R an..25	Transportmittel, Identifikation Abhängig von der Transportmittelart ist das polizeiliche Kennzeichen des LKWs bzw. die Waggon- oder Wechselbrückennummer, der Schiffsname oder Flugnummer einzusetzen. Die Identifikation eines Anhängers, Sattelauflegers oder anderer zusätzlicher Transportausrüstung erfolgt im EQD-Segment.	+WOB-S 123

Basierend auf den Informationen in der Richtlinie erwarten wir, dass wir das Kennzeichen des Lastwagens in diesem Segment erhalten. Da diese Informationen fehlen, wurde die Nachricht vom EDI-Konverter abgelehnt. Um dieses Problem zu lösen, müssen Sie das Kennzeichen im Lieferavis hinzufügen.

Danach sollte der Lieferavis folgendermaßen aussehen:

Beispiel:

TDT+12++30++++ZZZ:X:ABC123+WOB-S 123::84::DE'

F03160 – TDT+12 – Transportinformationen/ Kunden-Sendungsfreibagenummer

Fehler:

Die Muss-Datenelementgruppe im TDT+12 ist leer oder fehlt.

TDT: Transportinformationen

TDT+12+++30++024141500++ZZZ:X:84::DE

26	Datenelement	Info	Inhalt	Fehler	Beschreibung
	Segment	TDT	TDT		
	Transportstrecke/- abschnitt, Qualifizier	8051	12		
	Transportmittel- Reisewegnummer	8028			
	Transportart, Code	8067	30		
	Frachtführer, Nummer	3127	024141500		
	Transitrichtungsanzeiger, Code	8101			
	Besonderer Transport, Grund, Code	8457	ZZZ		
	Besonderer Transport, Verantwortlichkeit, Code	8459	X		
	Kunden-Sendungsfreibagenummer	7130		03160	Das Muss-Datenelement im TDT ist leer oder fehlt.
	Transportmittel, Identifikation	8213		03170	Das Muss-Datenelement im TDT ist leer oder fehlt.
	Codeliste, Code	1131			
	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	3055_2	84		
	Transportmittel	8212			
	Nationalität des Transportmittels, Code	8453	DE		

Begründung:

Innerhalb des genannten Segments fehlen wichtige Informationen.

Hintergrund:

Sonderfahrtnummer muss angegeben sein

Lösung:

Die EDI Guideline sagt hierzu:

C401	O		Sonderfahrt Sonderfahrt	
8457	M	an..3	Besonderer Transport, Grund, Code ZZZ ist nur ein Platzhalter, da das DE den Status M hat. In der Nachricht wird nur die Sonderfahrt Nummer (oder ähnliche Referenz) im DE 7130 übertragen. Die verantwortlichkeit wird außerhalb und unabhängig vom EDI Austausch geklärt. ZZZ Mutually defined	+ZZZ
8459	M	an..3	Besonderer Transport, Verantwortlichkeit, Code X Responsibility to be determined	:X
7130	R	an..17	Kunden-Sendungsfreibagenummer Sonderfahrtnummer	:ABC123

Danach sollte der Lieferavis folgendermaßen aussehen:

Beispiel:

TDT+12+++30++++ZZZ:X:ABC123+WOB-S 123::84::DE'

F03170 – TDT+12 – Transportinformationen/ Kunden-Sendungsfreigabenummer

Fehler:

Die Muss-Datenelementgruppe im TDT+12 ist leer oder fehlt.

TDT: Transportinformationen

TDT+12+++30++024141500++ZZZ:X+ :84 : :DE

26	Datenelement	Info	Inhalt	Fehler	Beschreibung
	Segment	TDT	TDT		
	Transportstrecke/- abschnitt, Qualifizier	8051	12		
	Transportmittel- Reisewegnummer	8028			
	Transportart, Code	8067	30		
	Frachtführer, Nummer	3127	024141500		
	Transitrichtungsanzeiger, Code	8101			
	Besonderer Transport, Grund, Code	8457	ZZZ		
	Besonderer Transport, Verantwortlichkeit, Code	8459	X		
	Kunden-Sendungsfreigabenummer	7130		03160	Das Muss-Datenelement im TDT ist leer oder fehlt.
	Transportmittel, Identifikation	8213		03170	Das Muss-Datenelement im TDT ist leer oder fehlt.
	Codeliste, Code	1131			
	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	3055_2	84		
	Transportmittel	8212			
	Nationalität des Transportmittels, Code	8453	DE		

Begründung:

Innerhalb des genannten Segments fehlen wichtige Informationen.

Hintergrund:

Abhängig von der Transportmittelart ist das polizeiliche Kennzeichen des LKWs bzw. die Waggon- oder Wechselbrückennummer, der Schiffsname oder Flugnummer einzusetzen.

Die Identifikation eines Anhängers, Sattelauflegers oder anderer zusätzlicher Transportausrüstung erfolgt im EQD-Segment.

Lösung:

Die EDI Guideline sagt hierzu:

C222	R	Transportmittel-Identifikation
8213	R an..25	Transportmittel, Identifikation Abhängig von der Transportmittelart ist das polizeiliche Kennzeichen des LKWs bzw. die Waggon- oder Wechselbrückennummer, der Schiffsname oder Flugnummer einzusetzen. Die Identifikation eines Anhängers, Sattelauflegers oder anderer zusätzlicher Transportausrüstung erfolgt im EQD-Segment.
		+WOB-S 123

Basierend auf den Informationen in der Richtlinie erwarten wir, dass wir das Kennzeichen des Lastwagens in diesem Segment erhalten. Da diese Informationen fehlen, wurde die Nachricht vom EDI-Konverter abgelehnt. Um dieses Problem zu lösen, müssen Sie das Kennzeichen im Lieferavis hinzufügen.

Danach sollte der Lieferavis folgendermaßen aussehen:

Beispiel:

TDT+12+++30++++ZZZ:X:ABC123+WOB-S 123::84::DE'

F03210 – EQD+ Frachtrager

Fehlermeldung:

Das obligatorische Datenelement im EQD ist leer oder fehlt

EQD: Equipment / means of transport without qualifier					
EQD+TE					
29	Data element	Pos	Content	Error	Description
	Record-Type	EQD	EQD		
	Equipment type code qualifier	8053	TE		
	ID of used equipment	8260		03210	The mandatory data element in the EQD is empty or missing.

Hintergrund:

Innerhalb des genannten Segments fehlen wichtige Informationen.

```
NAD+FW+312650::92++DHL Supply Chain México+Km.
RFF+ANK:812874071'
TOD+6++EXW'
LOC+1+:::Irapuato'
TDT+12++30+++++12AE4Y'
EQD+TE
CPS+1++3
```

Basierend auf den Informationen in der Richtlinie erwarten wir, dass wir das Kennzeichen des Anhängers in diesem Segment erhalten. Da diese Informationen fehlen, wurde die Nachricht vom EDI-Konverter abgelehnt.

Lösung:

Um dieses Problem zu lösen, müssen Sie das Kennzeichen im Lieferavis hinzufügen.

In der Richtlinie finden Sie folgende Informationen:

St	Format	Anwendung	Beispiel
EQD			EQD
8053	M an..3	Equipment, Qualifier Qualifier für die Art des Equipments. CN Container RR Eisenbahnwaggon SW Wechselbehälter Wechselbrücke TE Anhänger	+CN
C237	R	Equipment, Identifikation	
8260	R an..12	ID einer verwendeten Ausrüstung. Identifikationsnummer des Transportmittels, z.B. Pol. Kennzeichen Anhänger, Container-Nr., Waggon-Nr, usw.	+ContainerId'

Bemerkung: Informationen, die die verwendete Transportausrüstung identifizieren und beschreiben.
Das EQD Segment ist nur zu übertragen, wenn zusätzlich zum Verkehrsmittel ein Transportmittel (ohne Eigenantrieb) zum Einsatz kommt.

Danach sollte der Lieferavis folgendermaßen aussehen:

```
NAD+FW+312650::92++DHL Supply Chain México+Km.
RFF+ANK:812874071'
TOD+6++EXW'
LOC+1+:::Irapuato'
TDT+12++30+++++12AE4Y'
EQD+TE+12AE4X'
CPS+1++3'
```

F12260 – MEA+AAX+AAL Sendungsmaß (Gewicht/ Volumen)

Nettogewicht

Fehlermeldung:

Das Nettogewicht der Sendung (MEA+AAX+AAL) darf nicht größer sein als das Bruttogewicht der Sendung

MEA: Sendungsmaß (Gewicht / Volumen)

MEA+AAX+AAL+KGM:17381

9	Datenelement	Info	Inhalt	Fehler	Beschreibung
	Segment	MEA	MEA		
	Messung/Zweck Qualifier	6311	AAX		
	Gemessene Dimension, Code	6313	AAL		
	Maßeinheit, Code	6411	KGM		
	Messwert	6314	17381	12260	Das Nettogewicht (AAX,AAL) der Sendung darf nicht größer sein als das Bruttogewicht (AAX,AAD) der Sendung.

Hintergrund:

Wenn das Gewicht kleiner ist als 1 Kilo, muss auf 1 aufgerundet werden.

Der Wert im MEA Segment muss größer sein als Null. Dezimalzahlen sind zulässig. Hierbei ist zu beachten, dass als Dezimaltrennzeichen ein Punkt verwendet werden muss. Weiter ist das Feld für den Messwert bis zu 7 Stellen lang. Der Dezimalpunkt gilt nicht als Stelle.

Das Nettogewicht (AAX+AAL) der Sendung darf nicht größer sein als das Bruttogewicht der Sendung.

Lösung:

MEA	Nr	12	Nettogewicht der Sendung
	Status	0	
	MaxWdh	1	

	St	Format	Anwendung	Beispiel
MEA				MEA
6311	M	an..3	Messung, Zweck, Qualifier AAX Consignment measurement	+AAX
C502	R		Einzelheiten zu Maßangaben	
6313	R	an..3	Gemessene Dimension, Code AAL Net weight	+AAL
C174	R		Maßwert/Bandbreite	
6411	M	an..8	Maßeinheit, Code KGM kilogram	+KGM
6314	R	n..7	Messwert Gewicht (Masse) der Erzeugnisse. Das Gewicht ist auf volle Kilogramm aufzurunden, außer bei Sendungsgewichten kleiner 1 Kilogramm.	:9'

Beispiel:

MEA+AAX+AAL+KGM:9'

F01260 – MEA+AAX+AAL Maßeinheit, Code- Sendungsmaß (Gewicht/ Volumen) Nettogewicht

Fehlermeldung:

Wert ist unzulässig.

MEA: Sendungsmaß (Gewicht / Volumen)

MEA+AAX+AAL+C62:114.0

9	Datenelement	Info	Inhalt	Fehler	Beschreibung
	Segment	MEA	MEA		
	Messung/Zweck Qualifier	6311	AAX		
	Gemessene Dimension, Code	6313	AAL		
	Maßeinheit, Code	6411	C62	01260	Wert ist unzulässig. Zulässiger Wert ist: KGM.
	Messwert	6314	114.0		

VOLKSWAGEN

AKTIENGESELLSCHAFT

Hintergrund:

Wenn der Konverter im eingegebenen Wert nicht die Maßeinheit KGM erkennt, wird die Nachricht abgewiesen und nicht verarbeitet

St	Format	Anwendung	Beispiel
MEA			MEA
6311	M an..3	Messung, Zweck, Qualifier AAX Consignment measurement	+AAX
C502	R	Einzelheiten zu Maßangaben	
6313	R an..3	Gemessene Dimension, Code AAL Net weight	+AAL
C174	R	Maßwert/Bandbreite	
6411	M an..8	Maßeinheit, Code KGM kilogram	+KGM
6314	R n..7	Messwert Gewicht (Masse) der Erzeugnisse. Das Gewicht ist auf volle Kilogramm aufzurunden, außer bei Sendungsgewichten kleiner 1 Kilogramm.	: 9'

Bemerkung:

Nettogewicht: Gewicht (Masse) der Erzeugnisse einschließlich Verkaufsverpackung

Beispiel:

MEA+AAX+AAL+KGM:9'

F03310 – PAC+ Packmittelcode Packstück/ Verpackung

Fehlermeldung:

Das Muss-Datenelement %s ist leer oder fehlt.

PAC: Packstück/Verpackung

PAC+2+:35:AAA+: :92+X:000000005000000003:SA

25	Datenelement	Info	Inhalt	Fehler	Beschreibung
	Segment	PAC	PAC		
	Packstückmenge	7224	2		
	Verpackungsebene , Code	7075			
	Verpackungsbezogene Informationen, Code	7233	35		
	Verpackungsbedingungen, Code	7073	AAA		
	Art der Verpackung, Code	7065		03310	Das Muss-Datenelement ist leer oder fehlt.
	Codeliste, Code	1131			
	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	3055	92		
	Beschreibungsformat, Code	7077	X		
	Art der Verpackung	7064	000000005000000003		
	Art der Produkt- / Leistungsnummer, Code	7143	SA		

Ursache:

Der Packmittelcode gibt an, welche Art der Verpackung verwendet wird. Dabei kann es sich um Einweg- oder Mehrwegverpackungen handeln und sie können entweder vom Lieferanten oder vom Kunden bereitgestellt werden. Der Konverter prüft sowohl die Syntax des Packmittelcodes als auch die Existenz gegen eine Liste. Bei einem falschen oder fehlenden Packmittelcode wird der Lieferschein abgewiesen und eine Fehlermeldung generiert.

Lösung:

Bitte erfragen Sie den korrekten Packmittelcode im Zweifelsfall bei Ihrem jeweiligen Disponenten. Die EDI Guideline sagt hierzu:

VOLKSWAGEN

AKTIENGESELLSCHAFT

PAC Nr 47
Status M
MaxWdh 1

Menge, Typ und Eigentumskennung

St	Format	Anwendung	Beispiel
PAC			PAC
7224	R n..3	Packstückmenge Anzahl der identischen Ladeeinheiten, die zu dieser Gruppe gehören.	+2
C531	R	Verpackungsangaben	
7075	N	Not used	
7233	R an..3	Verpackungsbezogene Informationen, Code Code 35 kennzeichnet ein Hauptpackmittel 35 Type of package	: 35
7073	R an..3	Verpackungsbedingungen, Code AAA Einwegverpackung, Lieferant zahlt AAB Einwegverpackung, Kunde zahlt AAC Mehrwegbehälter des Kunden AAD Mehrwegbehälter des Lieferanten	:AAA
C202	R	Packmittelidentifikation des Kunden	
7065	R an..7	Art der Verpackung, Code Bezeichnung der Verpackung, codiert gemäß Verpackungsdatenblatt (Packmittelcode des Kunden) bzw. zulässige Codes für Ausweichverpackungen, wie z. B. 0001PAL oder E352430.	+VW0012

Beispiel:

PAC+2+:35:AAA+VW0012::92+X:080607:SA'

F07910 – PCI+17 Labeltyp der Ladeeinheit 1J oder 3J

Fehlermeldung:

Wert ist unzulässig. Zulässige Werte sind: 1J und 3J.

PCI: Package identification

PCI+17+++S : :5

27	Data element	Pos	Content	Error	Description
	Record-Type	PCI	PCI		
	Marking instructions code	4233	17		
	Full or empty indicator code	8169			
	Marking type code	7511	S	07910	Value is not permitted. Permitted value is: 1J and 3J (for the process indicator JIS-IST, JIS-PLAN or PROD-NR).
	Code list identification code	1131			
	Code specifying the agency responsible for a code list	3055	5		

Ursache:

Der Data Identifier ist der erste Teil eines Transportlabels. Diese ID zeigt an, ob es sich um eine äußere oder innere Verpackung handelt. Für äußere Verpackungen gibt es noch die Unterscheidung in Master-Label und gemischtes Label. Im vorliegenden Beispiel wird der Code für: Eindeutiger Identifier für Ladeeinheit - JIS Behälter mit Fächern -> 3J erwartet. Daraus folgt die Segmentbeschreibung:

PCI+17+++5]::5'

Lösung:

Jede Segmentgruppe 13 bildet genau eine Ladeeinheit mit ihren individuellen Bestandteilen / Eigenschaften ab.

Die EDI Guideline sagt hierzu:

VOLKSWAGEN

AKTIENGESELLSCHAFT

SG13	Status R MaxWdh 1000
PCI	Nr 50 Status M MaxWdh 1

Liste der einzelnen Ladungsträger

Labeltyp der Ladeinheit

St	Format	Anwendung	Beispiel
PCI			PCI
4233	R an..3	Markierungsanweisungen, Code 17 Seller's instructions	+17
C210	N		
7102	M an..35	Versandmarkierungen	+
8169	N	Not used	
C827	R	Markierungsart	
7511	R an..3	Markierungsart, Code Der Data Identifier ist der erste Teil eines Transportlabels. Diese ID zeigt an, ob es sich um eine äußere oder innere Verpackung handelt. Für äußere Verpackungen gibt es noch die Unterscheidung in Master-Label und gemischtes Label. 6J - entspricht dem früheren M = Master-Label 5J - entspricht dem früheren G = Master Mixed Load 5J Eindeutiger Identifier für Ladeinheit mit Mischladung 6J Eindeutiger Identifier für Ladeinheit mit homogener Ladung (gleiche Teile) 3J Eindeutiger Identifier für Ladeinheit - JIS Behälter mit Fächern 4J Eindeutiger Identifier für Ladeinheit - JIS Behälter mit 1..n JIS Packstücken	+5J

Beispiel:

PCI+17+++5J::5'

Weitere Möglichkeit:

Differierende Packstückkennzeichnung. In diesem Fall wird der Kennzeichnungstypcode 1J erwartet; Erklärt in der Richtlinie:

SG13	Status R MaxWdh 1000
PCI	Nr 71 Status M MaxWdh 1

Liste der einzelnen Packstücke

Packstückkennzeichnung

St	Format	Anwendung	Beispiel
PCI			PCI
4233	R an..3	Markierungsanweisungen, Code 17 Seller's instructions	+17
C210	N		
7102	M an..35	Versandmarkierungen	+
8169	N	Not used	
C827	R	Markierungsart	
7511	M an..3	Markierungsart, Code 1J Eindeutiges behördliches Kennzeichen niedrigste Verpackungsstufe 3J Eindeutiger Identifier für Ladeinheit - JIS Behälter mit Fächern 1J - entspricht dem früheren S = Single label Der Label Identifier ist der erste Teil eines Transportlabels. Diese ID zeigt an, ob es sich um eine äußere oder innere Verpackung handelt. Für äußere Verpackungen gibt es noch die Unterscheidung in Master-Label und gemischtes Label. In der Global Transport Label Dokumentation wird dieses Element als Data Identifier bezeichnet.	+1J

Hat ein Packstück eine **neue Charge** (GIR+1), ein **neues Mindesthaltbarkeitsdatum** (DTM+361) / **Herstelldatum** (DTM+94) / **Verfalldatum** (DTM+36) oder eine **neue Lieferscheinposition** (RFF+AAU) bzw. eine **neue Produktionsnummer** (JIS Prozess) (GIR+4) muss dieses Packstück zwingend in einer **neuen**

VOLKSWAGEN

AKTIENGESELLSCHAFT

eigenen SG 10 "Gruppierungsebene Produktidentifikation und innere Verpackung" beschrieben werden.

Nur eine neue SG 13 ist für einen Wechsel der Schlüsselbegriffe nicht ausreichend.

Können Behälter (oder Spezialgestelle) nicht chargenrein befüllt werden, müssen virtuelle Behälter erzeugt werden um die einzelnen Chargen voneinander abzugrenzen.

Beispiel:

PCI+17+++1]::5'

F03810 – PAC+1+35 Menge, Typ und Eigentumskennung

Fehlermeldung:

Das Muss-Datenelement %s im PAC ist leer oder fehlt.

Description format code	7077	X		
Type of packages	7064		03810	The mandatory data element in the PAC is empty or missing.
Item type identification code	7143	SA		

Ursache:

Diese PAC-Segmentgruppe beschreibt die Packstücke und ihre Eigenschaften.

Gleichartige Packstücke sollen in einer SG11 zusammengefasst werden. Bei Nutzung des TSB- Generators zur Generierung der Sendungsbelege, müssen sie in der Nachricht zusammengefasst werden.

Gruppierungskriterien sind auf der Site Groupsupply (www.vwgroupsupply.com) in der

Prozessbeschreibung und den **Verpackungsbeispielen** ausführlich erläutert.

Grundsätzlich sind alle tatsächlich verwendeten Verpackungen hier in strukturierter Form anzugeben

Lösung:

Die EDI Guideline besagt:

SG11	Status	R	Gleichartige Ladeeinheiten (oder Zwischenpackmittel) - Hauptpackmittel
	MaxWdh	1	

Alle SG 11 in der Gruppe der äußeren Ladeeinheiten oder Zwischenebene (SG 10) dürfen die Gesamtanzahl 9999 nicht überschreiten.

PAC	Nr	47	Menge, Typ und Eigentumskennung	
	Status	M		
	MaxWdh	1		
C402	O		Packmittelidentifikation des Lieferanten	
7077	M	an..3	Beschreibungsformat, Code X Teilstrukturiert (Code und Text)	+X
7064	M	an..35	Art der Verpackung Bezeichnung der Verpackung, codiert (Packmittelcode des Lieferanten).	:080607
7143	O	an..3	Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code SA Supplier's article number	:SA'

Achtung: Alle SG 11 in der Gruppe der äußeren Ladeeinheiten oder Zwischenebene (SG 10) dürfen die Gesamtanzahl 9999 nicht überschreiten.

Beispiel:

PAC+2+:35:AAA+VW0012::92+X:080607:SA'

F08611 – NAD+ST Werksnummer

Fehlermeldung:

Wert ist unzulässig. Ungültige Werksnummer.

NAD: Warenempfänger (Ship To)

NAD+ST+001::92++

18	Datenelement	Info	Inhalt	Fehler	Beschreibung
	Segment	NAD	NAD		
	Beteiligter, Qualifier	3035	ST		
	Identifikation des Beteiligten	3039	001	08611	Wert ist unzulässig. Ungültige Werksnummer.
	Codeliste, Code	1131			
	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	3055	92		
	Name des Beteiligten	3036			

Hintergrund:

Durch die Angabe der Werksnummer gelangt der Lieferschein in das Warenwirtschaftssystem des jeweiligen Werkes. Sollte die Nummer falsch sein, dann weiß der zuständige Wareneingang nicht, dass demnächst eine Lieferung eintrifft. Sollte die Nummer unbekannt sein, wird der Lieferschein vom Konverter abgewiesen und eine Fehlermeldung generiert.

Lösung:

Die korrekte Werksnummer muss dem Lieferabruf entnommen werden.

Die EDI Guideline sagt hierzu:

SG2	Status R MaxWdh 1	Warenempfänger (Ship To)
NAD	Nr 31 Status M MaxWdh 1	Name und Anschrift des Warenempfängers

	St	Format	Anwendung	Beispiel
NAD				NAD
3035	M	an..3	Beteiligter, Qualifier ST Ship to	+ST
C082	R		Identifikation des Beteiligten	
3039	M	an..3	Beteiligter, Identifikation Werksnummer (an..3) wie im Lieferabruf übertragen.	+11
1131	N		Not used	
3055	R	an..3	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code 92 Zugewiesen vom Käufer oder dessen Agenten Verantwortliche Stelle für Codepflege	: 92

Anmerkung:

Beim OT- Streckengeschäft (BGM 1000 = VAB-DDP) ist hier der Wert aus der DELJIT CALDEL NAD+CN bzw. aus der VDA 4984/85/86 NAD+ST zu übernehmen.

Beispiel:

NAD+ST+11::92++Volkswagen AG Wolfsburg::X+Zufahrt ueber A39:X+Wolfsburg++38436+DE'

F02420 – NAD+ST Werksnummer/ Warenempfänger (ship to)

Fehlermeldung:

Das Muss-Datenelement im NAD+ST ist leer oder fehlt.

NAD: Warenempfänger (Ship To)

NAD+ST+::92++Halle 26 UPK 4

17	Datenelement	Info	Inhalt	Fehler	Beschreibung
	Segment	NAD	NAD		
	Beteiligter, Qualifier	3035	ST		
	Identifikation des Beteiligten	3039		02420	Das Muss-Datenelement im NAD+ST ist leer oder fehlt.
	Codeliste, Code	1131			
	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	3055	92		
	Name des Beteiligten	3036	Halle 26 UPK 4		

VOLKSWAGEN

AKTIENGESELLSCHAFT

Hintergrund:

Durch die Angabe der Werksnummer gelangt der Lieferschein in das Warenwirtschaftssystem des jeweiligen Werkes. Sollte die Nummer falsch sein, dann weiß der zuständige Wareneingang nicht, dass demnächst eine Lieferung eintrifft. Sollte die Nummer unbekannt sein, wird der Lieferschein vom Konverter abgewiesen und eine Fehlermeldung generiert.

Lösung:

Die korrekte Werksnummer muss dem Lieferabruf entnommen werden.

Die EDI Guideline sagt hierzu:

SG2	Status	R		Warenempfänger (Ship To)
	MaxWdh	1		
NAD	Nr	31		Name und Anschrift des Warenempfängers
	Status	M		
	MaxWdh	1		

St	Format	Anwendung	Beispiel
NAD			NAD
3035	M an..3	Beteiligter, Qualifier ST Ship to	+ST
C082	R	Identifikation des Beteiligten	
3039	M an..3	Beteiligter, Identifikation Werksnummer (an..3) wie im Lieferabruf übertragen.	+11
1131	N	Not used	
3055	R an..3	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code 92 Zugewiesen vom Käufer oder dessen Agenten Verantwortliche Stelle für Codepflege	: 92

Anmerkung:

Beim OT- Streckengeschäft (BGM 1000 = VAB-DDP) ist hier der Wert aus der DELJIT CALDEL NAD+CN bzw. aus der VDA 4984/85/86 NAD+ST zu übernehmen.

Beispiel:

NAD+ST+11:::92++Volkswagen AG Wolfsburg:::X+Zufahrt ueber A39:X+Wolfsburg++38436+DE'

F12250 – LIN+++ Artikelnummer enthält Leerzeichen

Fehlermeldung:

Die Teilenummer muss mit führender Leerstelle beginnen

LIN: Shipment item (article level), article number (Customer's article number)

LIN+++7771-0410:IN

30	Data element	Pos	Content	Error	Description
	Record-Type	LIN	LIN		
	Line item identifier	1082			
	Action code	1229			
	Item identifier	7140	7771-0410	12250	The articlenumber/partnumber customer has to start with a whitespace.
	Item type identification code	7143	IN		

Hintergrund:

Einige Artikelnummern enthalten ein Leerzeichen an erster Stelle. Sollte dieses Leerzeichen im Lieferschein fehlen, so ist die Artikelnummer nicht korrekt und die DFÜ wird vom Konverter abgewiesen.

Lösung:

Die Artikelnummer im Lieferschein muss exakt der Artikelnummer im Lieferabruf entsprechen.

VOLKSWAGEN

AKTIENGESELLSCHAFT

F10460 – GIN+ML+ Packstücknummer der Ladeinheit.

Fehlermeldung:

GIN.7402 – Das obligatorische Datensegment 7402 in GIN ist leer oder im falschen Format

GIN: Packaging item number of the loading unit

GIN+ML+169777240:1JUN169777240

44	Data element	Pos	Content	Error	Description
	Record-Type	GIN	GIN		
	Object identification code qualifier	7405	ML		
	Package number specified by supplier	7402_1	169777240		
	Object identifier	7402_1a	1JUN169777240	10460	The license plate in GIN+ML must be exactly 22 characters long.

Hintergrund:

Dieser Fehler wird durch ein fehlendes Kennzeichen verursacht.

Diese Nummer muss immer eine Kombination aus dem Markierungstypcode (z. B. 6J) + IAC (bedeutet UN) + DUNS (z. B. 333213866) + Paketnummer (z. B. 008349291) sein (siehe unten im Lösungsbereich).

Lösung:

Der Lieferant muss das Segment GIN + ML wie unten gezeigt auf ein gültiges Format einstellen:

GIN	Nr	52	Status	M	MaxWdh	1	Packstücknummer der Ladeinheit
GIN	St	Format	Anwendung	Beispiel			
7405	M	an..3	Objektidentifikation, Qualifier ML Marking/label number	GIN +ML			
C208	M		Identifikationsnummern-Bereich				
7402	M	an9	Label ID der Ladeinheit Die Packstücknummer darf sich bis zum Aufbrauch des Nummerkrees von 000000001 bis 999999999 nicht wiederholen. Es sind nur Ziffern, ggf. mit führenden Nullen, zulässig.	+000000960			
7402	R	an22	Objekt, Identifikation Grundsätzlich gelten die Regeln für die Bildung der License Plate gemäß ISO 15394 mit folgenden Einschränkungen. Als IAC (Issuing Agency Code) ist ausschließlich UN zu verwenden. Als CIN (Company Identification Code) ist somit nur die DUNS-Nummer zulässig. Sofern die dafür verwendete DUNS-Nr. nicht der des Verkäufers aus NAD+SE entspricht, ist dies mit dem Empfängerwerk abzustimmen. Als Seriennummer ist der Wert aus dem ersten DE 7402 (Packstücknummer) zu übernehmen.	: 5JUN123456789 000000960'			

Bemerkung: Falls das Segment zweimal gesendet wird, müssen die Qualifier natürlich unterschiedlich sein.

Beispiel: GIN+ML+000000960:5JUN123456789000000960'

Nach erfolgter Korrektur sollte das erwähnte GIN + ML-Segment folgendermaßen aussehen:

QTY+189:20:PCE'

PCI+17+++6J::5'

GIN+ML+008349291:6JUN333213866008349291'

GIN+AW+008349290+008349293+008349294+008349295+008349296'

GIN+AW+008349297+008349298+008349299+008349300+008349301'

GIN+AW+008349302+008349303+008349304+008349305+008349306'

GIN+AW+008349307+008349308+008349309+008349310+008349311'

COD+NO'

QTY+52:800:PCE'

PAC+1+1:37:AAC+001210::92'

VOLKSWAGEN

AKTIENGESELLSCHAFT

F00350 – BGM+351+ Fehlender Prozess Indikator

Fehlermeldung:

UNB: Interchange header

BGM+351+552+9

4	Data element	Pos	Content	Error	Description
	Record-Type	BGM	BGM		
	Document name code	1001	351		
	Process indicator	1000		00350	ATTENTION: The process indicator in BGM 1000 is missing. Please correct this error PRIMARILY since the following checks do not work properly without it!
	Despatch advice number	1004	552		
	Message function code	1225	9		

Hintergrund:

Die Prozessanzeige fehlt im Segment BGM + 351

UNA: +, ?
UNB+UNOB: 3+Odette-ID+00013000001VW KEY+170705:1601+00217
UNH+1+DESADV:D:07A:UN:GAVF13
BGM+351+552+9
DTM+137:201707050000:203
DTM+11:201707051600:203
DTM+2:201707062000:203

Lösung:

Bitte fügen Sie den gültigen Prozessindikator hinzu. Die Prozessanzeige wird innerhalb der GLOBAL DELFOR (VDA4984) im Segment BGM (C002) übertragen. Gültige Codes sind:

BGM		Nr	4	Status	M	MaxWdh	1	Beginn der Naehrloht
St	Format	Anwendung	Beispiel					
BGM			BGM					
C002	R	Dokumenten-/Naehrlohtname						
1001	R an..3	Dokumentenname, Code 351 Liefermeldung	+351					
1131	N	Not used						
3055	N	Not used						
1000	R an..35	Prozesskennzelohen Prozesskennzeichen aus dem Lieferabruf, der der Lieferung zugrunde liegt. Das Prozesskennzeichen wird derzeit nur in der VDA 4984 übertragen. Bei Lieferungen, bei denen noch alte EDI-Abruf-Formate ohne Prozesskennzeichen verwendet werden, wie z. B. die VDA 4905, sind die Prozesskennzeichen wie beschrieben zu verwenden. Bei Prozessen mit unterschiedlichen, aufeinanderfolgenden Abrufen, wie z. B. NLK-Abrufvorschau und NLK-Versandabruf ist immer das Kennzeichen des letzten verbindlichen Abrufs zu übertragen. In dem Beispiel also NLK. LAB-ED Lieferabruf mit Eintreffdatum (VDA 4906 / EDIFACT DELFOR als LAB) VAB-DDP OT-Sonderprozesse (DELJIT/CALDEL) - Versandabruf Direct Delivery Prozess VAB-CHA NLK-Versandabruf für Chattanooga VAB-NLK NLK-Versandabruf PROD- Fahrzeugbezogene Abrufe NR JIS-IST Ist-Sequenz-Abwicklung JIS-PK JIS-PK-Prozess STEEL Stahl-Prozess SEAT und VW NavarraSonderprozesse für bestimmte StahllieferungenProzesskennzelohen im Zusammenhang mit Zusatzangaben für Stahllieferungen in SG 14 EDL Externer-Dienstleister-Prozess STEEL- Stahlprozess AUDI EuropaDlees AU Prozesskennzelohen ist nur für Anlieferungen aus Stahlägern an die AUDI-Werke Ingolstadt, Neokarsulm und Györ zu übertragen. Zu übertragen sind der Naehrlohtsender NAD+MS, die Collnummer GIR+1 XG, die Lagernummer 3G20 LOC+7 und die Lagerabrufnummer 3G18 RFF+AXA. Beim Prozesskennzeichen STEEL sind zwingend Stahl-spezifische Informationen in der SG 14 zu übertragen. Zusätzlich ist die RFID des Behälters zu übertragen. Diesen Prozess wird zum Zeitpunkt der Einführung dieses Prozesskennzeichens nur von SEAT und VW Navarra geben.	: LAB-ED					

Normalerweise verwendet AUDI Mexico nur den Prozessindikator „LAB-ED“ für Serien-, Vorserien- und Serviceteile und LAB-ML als Prognose für die JIS- und Perlenkettenteile.

VOLKSWAGEN

AKTIENGESELLSCHAFT

Nach erfolgter Korrektur sollte das erwähnte BGM+351-Segment folgendermaßen aussehen:

```
UNA:+. ? '
UNB+UNOB:3+Odette-ID+00013000001vw      KEY+170705:1601+00217'
UNH+1+DESADV:D:07A:UN:GAVF13'
BGM+351:::LAB-ED+552+9'
DTM+137:201707050000:203'
DTM+11:201707051600:203'
DTM+2:201707062000:203
```

F05411 – RFF+ON Abschluss-/Bestellnummer

Fehlermeldung:

Die Bestellnummer im RFF+ON darf nicht mehr als 12 Stellen lang sein

RFF: Referenz ohne Qualifier

RFF+ON: kostenlose Lieferung

31	Datenelement	Info	Inhalt	Fehler	Beschreibung
	Segment	RFF	RFF		
	Referenz Qualifier	1153	ON		
	Referenz, Identifikation	1154	kostenlose Lieferung	05411	Die Bestellnummer im RFF+ON darf nicht mehr als 12 Stellen lang sein.
	Zeilennummer	1156			

Hintergrund:

Die Abschluss-Bestellnummer dient der Identifikation der Bestellung. Fantasieangaben oder Eintragung von Kommentaren sind nicht zulässig. Anderenfalls wird der Lieferschein vom Konverter abgewiesen.

Lösung:

Der korrekte Wert muss aus dem Lieferabruf entnommen werden.

Die EDI-Guideline sagt hierzu:

RFF	Nr	93	Abschluss-/Bestellnummer
	Status	M	
	MaxWdh	1	

	St	Format	Anwendung	Beispiel
RFF				RFF
C506	M		Referenz	
1153	M	an..3	Referenz, Qualifier ON Auftragsnummer (Einkauf)	+ON
1154	R	an..12	Referenz, Identifikation Eindeutiger Identifier der Bestellung	:E123456789'

Bemerkung: Abschluß-/ Bestellnummer. Es ist unbedingt nur die im Lieferabruf angegebene Bestellnummer einzusetzen:

Der Eintrag sollte dann folgendermaßen aussehen:

Beispiel:

RFF+ON:E123456789'

VOLKSWAGEN

AKTIENGESELLSCHAFT

F05700 – IMD+++ Produkt-/Leistungsbeschreibung

Fehlermeldung:

Das obligatorische Datenelement im IMD ist leer oder fehlt.

IMD: Use of article

IMD+++ : :VAG 1001117

36	Data element	Pos	Content	Error	Description
	Record-Type	IMD	IMD		
	Description format code	7077			
	Item description code	7009		05700	The mandatory data element in the IMD is empty or missing. Permitted values are: 11, 12 and 17.
	Code list identification code	1131			
	Code list responsible agency code	3055			
	Item description	7008	VAG 1001117		

Hintergrund:

Da die inneren Verpackungen immer sortenrein sind, darf die LIN-Gruppe nur einmal vorkommen. Eine Ausnahme hiervon sind die JIS-Prozesse in denen die inneren Verpackungen mehrere Sachnummern enthalten können.

Lösung:

Erlaubte Einträge sind: 11, 12 and 17.

Die EDI-Guideline erklärt:

St	Format	Anwendung	Beispiel
IMD			IMD
7077	N	Not used	
C272	N		
7081	C an..3	Produkt-/Leistung, Code	+
C273	R	Produkt-/Leistungsbeschreibung	
7009	R an..17	Verwendungsschlüssel 11 Produktion 12 Dienstleistung 17 Erstmuster	+11
1131	N	Not used	
3055	O an..3	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code 272 Joint Automotive Industry agency	: 272
7008	O an..40	Produkt-/Leistungsbeschreibung Die Beschreibung / die Kurzbezeichnung des Artikels in einfachem Text. Artikelbezeichnung, wird z. Z. im Wareneingang nicht verarbeitet, wird jedoch für die Erstellung der Transport- und Sendungsbelege nach VDA 4939 aus der DESADV (AMES-T) benötigt. DELFOR SG 12: IMD; C273: DE7708	: Biegewerkzeug gem. Zeichnung 123'

Der Eintrag sollte folgendermaßen aussehen:

Beispiel:

IMD+++11::272:Biegewerkzeug gem. Zeichnung 123'

F04760 – PAC+1 Art der Verpackung

Fehlermeldung

PAC: Package

PAC+1+ : 35 : AAC+ : : 92+X : : SA

Description format code	7077	X		
Type of packages	7064		03810	The mandatory data element in the PAC is empty or missing.
Item type identification code	7143	SA		

VOLKSWAGEN

AKTIENGESELLSCHAFT

Hintergrund:

Der vom Lieferanten angegebene Name des Containers fehlt.

```
TDT+12++30+++++74AB9C '  
EQD+TE+74AB9C '  
CPS+1++4 '  
PAC+1+ : 35 : AAC+562001 : : 92+X : : SA '  
QTY+52:7:PCE '  
PCI+17+++1J : : 5 '  
GIN+ML+007410905 '
```

Unten finden Sie einen Screenshot unserer Richtlinie.

C402	O		Packmittelidentifikation des Lieferanten	
7077	M	an..3	Beschreibungsformat, Code X Teilstrukturiert (Code und Text)	+X
7064	M	an..35	Art der Verpackung Bezeichnung der Verpackung, codiert (Packmittelcode des Lieferanten).	: 080607
7143	O	an..3	Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code SA Supplier's article number	: SA '

Lösung:

Bitte geben Sie den Namen des Behälters / der Verpackung an, den Sie als unser Lieferant / Lieferant für diesen Behälter / diese Verpackung zugewiesen haben. Falls Sie für diesen Container keinen anderen Namen verwenden, können Sie denselben Containernamen verwenden, den der Volkswagen Konzern verwendet (siehe Tag „7065“ im Segment PAC).

Nachdem der fehlende Wert hinzugefügt wurde, sieht das Segment folgendermaßen aus. Bitte beachten Sie, dass der eingegebene Verpackungsartname nur ein Beispiel zeigt.

Beispiel:

```
TDT+12++30+++++74AB9C '  
EQD+TE+74AB9C '  
CPS+1++4 '  
PAC+1+ : 35 : AAC+ : 562001 : 92+X : 123456 : SA '  
QTY+52:7:PCE '  
PCI+17+++1J : : 5 '  
GIN+ML+007410905 '
```

F 01800 - RFF+CRN Sendungsnummer

Fehlermeldung

Fehler	Beschreibung
01800	Muss-Segment RFF+CRN - Sendungsnummer - erwartet. SG1

Die Verarbeitung einer Nachricht mit diesem Fehler wird ohne weitere Prüfung abgebrochen

Hintergrund:

Die Sendungsnummer muss –vergeben vom Lieferanten- bis zu acht- stellig angegeben werden
Sie darf innerhalb EINES JAHRES nicht wiederholt werden.

Unten finden Sie einen Screenshot unserer Richtlinie.

VOLKSWAGEN

AKTIENGESELLSCHAFT

SG1	Status R MaxWdh 1	Sendungsnummer, vergeben vom Lieferanten
RFF	Nr 17 Status M MaxWdh 1	Sendungsnummer, vergeben vom Lieferanten (alt: SLB)

St	Format	Anwendung	Beispiel
RFF			RFF
C506	M	Referenz	
1153	M an..3	Referenz, Qualifier CRN Reisennummer	+CRN
1154	R an..8	Referenz, Identifikation Eindeutige Referenznummer, die einer Sendung / Tour / Abfahrt eines Transportmittels zugeordnet ist. Entspricht der Sendungs-Ladungs-Bezugsnummer der VDA Empfehlung 4913. Bezugsnummer, die der Verlager der Sendung / Ladung zuteilt. Wiederholung der Nummer ist innerhalb eines Jahres nicht erlaubt. Für jede Transportrelation Beladewerk des Lieferanten <-> Anlieferwerk ist die Vergabe mindestens einer Sendungsnummer notwendig. Für NLK Versandabrufe (BGM 1000 = VAB-NLK) ist hier die Pick-up-sheet-Nummer aus dem Versandabruf zu übernehmen. Die Sendungsnummer besteht aus bis zu 8 Ziffern, führende Nullen sind zulässig.	:12345445'

Lösung:

Referenz, Identifikation

Eindeutige Referenznummer, die einer Sendung / Tour / Abfahrt eines Transportmittels zugeordnet ist. Entspricht der Sendungs-Ladungs-Bezugsnummer der VDA Empfehlung 4913. Bezugsnummer, die der Verlager der Sendung / Ladung zuteilt. Wiederholung der Nummer ist innerhalb eines Jahres nicht erlaubt. Für jede Transportrelation Beladewerk des Lieferanten <-> Anlieferwerk ist die Vergabe mindestens einer Sendungsnummer notwendig. Für NLK Versandabrufe (BGM 1000 = VAB-NLK) ist hier die Pick-up-sheet-Nummer aus dem Versandabruf zu übernehmen. Die Sendungsnummer besteht aus bis zu 8 Ziffern, führende Nullen sind zulässig.

Beispiel:

RFF+CRN : 12345445'

Strukturfehler – Nachricht hat nicht die Struktur einer gültigen ASN

Fehlermeldung

Allgemeiner Strukturfehler: Im Bericht wird die Art des Fehlers aufgezeigt und **an welcher Stelle** er sich befindet:

Fehler	Beschreibung
Strukturfehler	Diese Nachricht hat nicht die Struktur einer gültigen VDA4987 GLOBAL DESADV. Strukturfehler in der Nachricht an Byte-Position 8562. Das erste Segment nach dem Strukturfehler ist Segment Nr. 328 mit diesem Inhalt: GI +ML+000157931:1JUN000157931325957103

Hintergrund:

Diese Nachricht hat nicht die Struktur einer gültigen VDA4987 GLOBAL DESADV. Strukturfehler in der Nachricht an **Byte-Position 8562**. Das erste **Segment NACH** dem Strukturfehler ist **Segment Nr. 328** mit diesem Inhalt: GI +ML+000157931:1JUN000157931325957103

In der abgelehnten ASN sollte die Stelle **vor** dem Segment Nr 328 gesucht werden. Dies sollte einfach zu identifizieren sein, indem man sucht nach dem Segment:
GI +ML+000157931:1JUN000157931325957103

Vermutlich ist in der beispielhaften ASN bereits die führende Bezeichnung falsch.

Der Eintrag ‚GI‘ ist in den Richtlinien nicht zu finden.

Wird jedoch der Fall weiterverfolgt, dass das Segment VOR dem ausgewiesenen fehlerhaft ist, sollte in den Richtlinien nach den erforderlichen Einträgen recherchiert werden, die vor dem bezeichneten erfolgt sein sollten.

Es muss geachtet werden auf:

- das Datenformat
- die Datenlänge
- den Code.

Bitte folgen Sie den Richtlinien

Lösung:

Bitte korrigieren und abermals senden

Testkennzeichen - UNB+...+++++1

Anlass:

Der Lieferant möchte seine in der ASN neu angelegten Eingaben auf Richtigkeit überprüfen.

Hintergrund:

- die gesendete ASN soll nicht wegen schwerer Fehler belastet werden.
- Die Datenübermittlung soll im Produktivfall gewährleistet sein.

Sollte der Lieferant eine neue Einstellung in seiner VDA4987 überprüfen wollen, ist es angezeigt, diese Nachricht als erstes im Validierungsportal zu testen und dann, wenn das Protokoll ohne Fehler erzeugt wird, mit Testkennzeichen ‚produktiv‘ zu senden.

Lösung:

Die EDI Guideline sagt hierzu:

0035	O	n1	Test-Kennzeichen Bei Übertragung des Testkennzeichens wird die Nachricht nicht an das Empfänger-System weitergeleitet. Es erfolgt nur eine Prüfung der Nachricht und der Absender erhält ein Prüfungsbericht. 1 Übertragungsdatei ist ein Test Wird nur benutzt, wenn der Datenaustausch zu	+1'
------	---	----	---	-----

Bemerkung:

Bei Übertragung des Testkennzeichens wird die Nachricht nicht an das Empfänger-System weitergeleitet.

Es erfolgt nur eine Prüfung der Nachricht und der Absender erhält einen Prüfungsbericht.

Der erzeugte Prüfbericht trägt das blaue Kenzeichen.

Dieses besagt,

- dass die Übertragung auch im Fehlerfall zu keiner Belastung führt,
- die Daten nicht produktiv verarbeitet werden

sollte KEIN Protokoll gesendet werden

- müssen die Sendeparameter überprüft werden
- der Kontakt in der EDI PV verifiziert wrden.

Nach erfolgter Korrektur sollte das erwähnte UNB+-Segment folgendermaßen aussehen:

Beispiel:

UNB+UNOC:3+OD012345::Adresse+987654321::LAFES+071205:1446+144659+++++1'

Sobald das Fehlerprotokoll fehlerfrei erhalten wird, muss das TESTkennzeichen (+++++1') wieder entfernt und die Nachricht abermals gesendet werden.

Diesmal OHNE Testkennzeichen. Mit diesem Vorgang wird die ASN dann produktiv gesendet.

Dieser gesamte Vorgang sollte im erlaubten Zeitfenster –zwischen Abruf und Liefertermin- geschehen.